

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Brackwede	26.03.2015	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Einrichtung einer weiträumigen Ausschilderung der Parkplätze innerhalb Brackwededes

Betroffene Produktgruppe

11.12.01 Öffentliche Verkehrsflächen

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Keine

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Finanzierung aus dem investiven Haushalt

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

BV Brackwede, 06.12.2012, TOP 6.5, 5104/2009-2014

BV Brackwede, 02.05.2013, TOP 10 bzw. 12.2

AK Verkehr, Tiefbau und Planung, 07.05.2013 TOP 9.1

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung beschließt die weiträumige Ausschilderung der Parkplätze innerhalb Brackwededes gemäß dem Vorschlag der Verwaltung.

Begründung:

Ergänzend zur damaligen Vorlage mit der Drucksachen-Nr. 5539/2009-2014 wurden seitens der Bezirksvertretung im Rahmen der Sitzung vom 02.05.2013 zusätzliche Vorschläge gemacht.

Hierzu nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Der ortsunkundige Verkehr von der A33 wird Bielefeld-Brackwede hauptsächlich über die südlichen Straßen wie Brackweder Straße, Windelsbleicher Straße oder Senner Straße anfahren. Selbst bei einer Abfahrt an der Ausfahrt Bielefeld-Zentrum wird der Autofahrer Bielefeld-Brackwede über den

Südtring bzw. die Berliner Straße erreichen. Auch vor dem Hintergrund der ohnehin schon schwierigen Situation in der Hauptstraße mit der Stadtbahn sollte von der

Ausweisung der Parkplätze an der Einmündung Artur-Ladebeck-Straße / Hauptstraße abgesehen werden, zumal die Zielführung zum Ortskern von Brackwede mittels wegweisender Beschilderung generell über die Gotenstraße bzw. den Stadtring erfolgt.

Somit werden die meisten Parkplätze für das bereits in der Wegweisung aufgeführte Ziel BI - Brackwede - Mitte über den Stadtring angefahren.

Eine Nennung der Anzahl der Stellplätze unter den Hinweisschildern wäre zwar möglich, ist jedoch im Hinblick auf die fehlende Aussagekraft bezüglich des Belegungsgrades der Parkplätze nicht zu empfehlen.

Die Ausweisung des Parkplatzes Westfalenstraße wird als Parkplatz 7 über die Germanenstraße und Gotenstraße erfolgen. Hierfür werden zwei zusätzliche Schilderstandorte eingerichtet.

Von einer Ausweisung der Parkplätze im Zuge der Hauptstraße sollte abgesehen werden, da diese in der Regel immer belegt sind und hier außerdem kein kostenfreies Parken über einen längeren Zeitraum möglich ist.

Unter Berücksichtigung der Hinzunahme des Parkplatzes Westfalenstraße ergibt sich die in Anlage 1 dargestellte Zielspinne. In Anlage 2 sind noch einmal Beispiele für die vorgeschlagene Art der Beschilderung dargestellt.

Neben dem Wegweiser mit Hinweis auf BI-Brackwede-Mitte an der Windelsbleicher Straße ergeben sich 15 neue Schilderstandorte mit 4 Sammelhinweisen (Standorte 1 – 4) gemäß Beispiel Anlage 2 Bild 1 sowie 11 einfache Parkplatzwegweiser (Beispiel Anlage 2 Bild 2) zu einem der sieben auszuschildernden Parkplätzen

Die Kosten für die gesamte Maßnahme belaufen sich auf ca. 7.500,- Euro. Die Umsetzung ist abhängig von den verfügbaren Mitteln im Finanzhaushalt sowie deren Freigabe.

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)

Moss

